

Information zum Film

Das grosse Ja – zur lebenslangen Suche

Dokumentarfilm über die Künstlerin, Regula Humm

Eine filmische Erzählung über das Leben einer Künstlerin, aus neun Jahrzehnten künstlerischer Arbeit, daneben ein Leben als Ehefrau, Hausfrau und Mutter von vier Kindern. Wie wurde sie von der Familie und der Gesellschaft als Künstlerin wahrgenommen? Mit welchen Herausforderungen sieht sie sich bis heute konfrontiert? Was ist die Zukunft und Vision für ihren Schaffensort und die Werke?

Regula Humm berichtet über ihr künstlerisches Schaffen, wertet ihre Lebenssituation mit verschiedenen Aspekten aus und entwickelt eine Vision für das Überleben ihres Werks. Der Schauplatz des Filmes ist das Haus am Töbeliweg 6, in Wädenswil, wo sie vor 93 Jahren geboren wurde und heute immer noch lebt - ein Haus, das von vielen Geschichten geprägt und mit Werken von ihr und ihrem verstorbenen Ehemann, dem Künstler Ambrosius Humm, gefüllt ist. Dieser Ort strahlt die Kraft eines Gesamtkunstwerks aus.

In der Stube, im Atelier, in der Küche und im Garten erzählt Regula Humm im Gespräch mit Freunden und der Familie, was sie prägte, bewegt und inspiriert. Sie stellt ihre Arbeit mit der vielfältigen Technik der Wachsreservierung und der Malerei mit Farbstift, Aquarell und Acryl vor und spricht darüber, wie sie Bilder „entstehen lässt“. Ihre grossen Wandbilder vermitteln die Liebe zum Leben und regen die Frage an: Was ist ein erfülltes Leben und was kommt danach?

Es kommen Stimmen aus drei Generationen und verschiedenen Kunstgattungen zu Wort mit Erlebnissen, Vorstellungen und Herausforderungen in Bezug aufs kulturelle Erbe.

Beim Betrachten ihrer Bilder gleitet der Blick genauso langsam und sorgfältig über den Stoff, wie einst bei ihrer Entstehung das Djanting, ein feines, heizbares Messingröhrchen, das den flüssigen Wachs in feinen Linien auf den Stoff brachte. Da treten die Figuren und Zeichen aus der Fülle des Dargestellten und fordern nach Entdeckung und eigener Interpretation.

Regie: Livia Vonaesch, www.liviavonaesch.com

Kamera: Mike Krishnatreya, www.instantview.ch

Produktion: Judith Hollay, Kulturbon, www.kulturbon.ch

Statements:

Tobias Humm, Künstler, Imanuel Humm, Schauspieler, Äneas Humm, Opernsänger, La Lupa, Performance Künstlerin, Matthias Fischer, Kunsthistoriker, Niklaus Brantschen, Philosoph und Zen-Meister